

.....
 (Amtliche Bezeichnung der Berufsfachschule, Schulort)

ABSCHLUSSZEUGNIS

Frau/Herr,
 (Vorname und Familienname)

geboren am in, hat im Schuljahr

das dritte Schuljahr besucht und die Berufsfachschule für Hebammen mit der

Durchschnittsnote

..... =

abgeschlossen.

Die Leistungen in den einzelnen Fächern wurden wie folgt beurteilt:

Pflichtfächer

Theoretischer und fachpraktischer Unterricht

Berufs- und Staatskunde	.....	Kinderheilkunde	.....
Grundlagen für die Hebammentätigkeit	.....	Wirtschaftslehre mit Datenverarbeitung	.....
Gesundheitslehre und Hygiene	.....	Physik und Chemie	.....
Sozialwissenschaften und Rehabilitation	.....	Geburtshilfe	.....
Anatomie und Physiologie	.....	Erste Hilfe	.....
Krankheitslehre	.....	Krankenpflege	.....
Arzneimittellehre	.....	Deutsch	.....
Praktische Ausbildung	.....	

Wahlfächer¹

.....
.....

Sie/Er hat die staatliche Prüfung für Hebammen und Entbindungspfleger bestanden.²

Der Abschluss ist in Verbindung mit der Urkunde über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

(Siegel)

.....
 (Ort, Datum)

.....
 Schulleiterin/Schulleiter

Diesem Zeugnis liegt die Schulordnung für die Berufsfachschulen für Krankenpflege, Kinderkrankenpflege, Altenpflege, Krankenpflegehilfe, Altenpflegehilfe, Hebammen und Notfallsanitäter (Berufsfachschulordnung Pflegeberufe – BFSO Pflege) in der jeweils gültigen Fassung zugrunde.

Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend, mangelhaft, ungenügend

¹ Ggf. streichen.

² Wenn die Voraussetzungen des § 48 BFSO Pflege erfüllt sind, ist folgender Vermerk aufzunehmen:
„Gemäß Art. 13 Satz 4 BayEUG wird ihr/ihm der mittlere Schulabschluss verliehen.“